NÖN Kremser
Unabhängige Wochenzeitung für Niederösterreich
St. Pölten, am 18.06.2025, Nr: 25 - Erscheinungsweise: 52x/Jahr, Seite: 8-9
Druckauflage: 8 444, Darstellung: 100%, Größe: 432cm², easyAPQ: _
Auftr.: 8656, Clip: 16731125, SB: Ergotherapie

»OBSERVER«

UNBEKANNTE ANGEBOTE

Ergotherapie: Kassentermine rasch verfügbar

Ärzte weisen oft nur zum großen Institut zu. Niedergelassene Therapeutinnen können zeitnah Termine vergeben.

VON MARTIN KALCHHAUSER

KREMS Dass eine Kremser Patientin nach einer Operation mehrere Monate auf einen Termin für eine Ergotherapie warten sollte („Wartezeit auf Therapie: ein halbes Jahr!“, Kremser NÖN, Ausgabe 20/2025), sorgte für Aufregung. Doch es handelte sich um Informationsmangel …

Denn es gibt zum total ausgebuchten Kassen-Institut IPM in der Wienerstraße auch Alternativen. Mehrere Therapeutinnen bieten Behandlung im Ver-

Zum eigenen Gebrauch nach §42a UrhG. Digitale Nutzung gemäß PDN-Vertrag www.voez.at/pdn.
Anfragen zum Inhalt und zu Nutzungsrechten an das Medium (Fon: 050/8021-0, @: aboclub@noen.at).

»OBSERVER«

NÖN Kremser
Unabhängige Wochenzeitung für Niederösterreich
St. Pölten, am 18.06.2025, Nr: 25 - Erscheinungsweise: 52x/Jahr, Seite: 8-9
Druckauflage: 8 444, Darstellung: 91,15%, Größe: 432cm², easyAPQ: _
Auftr.: 8656, Clip: 16731125, SB: Ergotherapie

»OBSERVER«

Ergotherapeutin Franziska Riegler-Tempelhof hat in ihrer Praxis in Krems-Stein derzeit sogar für Anfang Juli noch Termine frei.
Foto: privat

trag mit den Krankenkassen an. Eine von denen, die ihre Leistungen direkt abrechnen, ist Franziska Riegler-Tempelhof, die in Stein praktiziert. „Ich habe mich bei vielen Ärzten vorgestellt, und meine Kolleginnen und ich sind auffindbar", meint sie. „Und wir sind auch untereinander vernetzt und empfehlen uns gegenseitig weiter."

Sie arbeite hauptsächlich mit Menschen mit psychischen Erkrankungen und biete Hand-Therapie an. Kinder hingegen behandle sie nicht. „Die verweise ich an Kolleginnen." Nächste freie Termine gebe es bei ihr schon Anfang Juli. „Wir sind gut ausgelastet. Werbung haben wir keine nötig!", lacht Riegler-Tempelhof. „Wenn Therapieziele erreicht sind, werden ja auch immer wieder Termine frei."

Ihre Kollegin Anja Irschik in der Langenloiserstraße bietet sogar Hausbesuche und Behandlungen in Wohnheimen an. „Ich biete alle Fachbereiche an – Orthopädie, Neurologie, Pädiatrie, Geriatrie, usw. – und bin über 50 Wochenstunden mit Menschen beschäftigt." Wenn es sich einmal mit Terminen spieße, sei das jedenfalls nicht auf mangelnden Einsatzwillen der Fachkräfte zurückzuführen.

Krankenkassen sind bei Verträgen zurückhaltend

Die Kassen würden jedoch nur eine begrenzte Zahl von Kassenvertragsstellen anbieten, merkt Irschik an. „Die sind in der Stadt Krems und in der Region alle besetzt." Es gebe im Bereich der Ergotherapie eben Engpässe wie in allen anderen Bereichen des Gesundheitssystems auch.

Für Verwunderung sorgt bei einer anderen Therapeutin, dass viele Ärzte offenbar nur immer das Institut IPM empfehlen, wo es die erwähnte Wartezeit von mehreren Monaten tatsächlich gibt. „Ich weiß nicht, ob die Ärzte nicht wissen, dass es auch andere Möglichkeiten mit Direktverrechnung gibt." So wie ihre Kolleginnen empfiehlt sie Patienten dringend, sich im Netz auf die Suche zu machen.

Eine gute Übersicht mit praktischen Suchfunktionen (u. a. nach Verträgen mit bestimmten Krankenkassen) bietet die Homepage der Ergotherapeuten unter der Adresse *www.ergotherapie.at*.

Ergotherapie ist ...

... eine Therapieform, die Menschen unterstützt, ihre Handlungsfähigkeit im Alltag wiederzuerlangen oder zu verbessern, wenn diese durch Krankheit, Verletzung oder Behinderung eingeschränkt ist. Ziel ist es, die Selbstständigkeit und Lebensqualität der Patienten zu erhöhen.

Zum eigenen Gebrauch nach §42a UrhG. Digitale Nutzung gemäß PDN-Vertrag www.voez.at/pdn.
Anfragen zum Inhalt und zu Nutzungsrechten an das Medium (Fon: 050/8021-0, @: aboclub@noen.at).

»OBSERVER«